



Kein Grund zur Panik! Charité kündigt alle Haustarif- verträge

30. Juni 2017

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

nachdem der Aufsichtsrat am 16. Juni 2017 den Beitritt zum kommunalen Arbeitgeberverband Berlin (KAV Berlin) zum 1. Oktober 2017 beschlossen hat, hat die Charité folgerichtig heute alle bestehenden Haustarifverträge gekündigt. Die Kündigung erfolgt fristgemäß zum 31. Dezember 2017.

Die Kündigung der bestehenden haustariflichen Regelungen ist folgerichtig, da die Haustarifverträge mit dem Beitritt in den KAV Berlin und der damit verbundenen Einführung des Flächentarifvertrages TVöD überflüssig werden. Alle bisherigen tariflichen Regelungen bleiben bis 31. Dezember 2017 erhalten.

Charité lädt zu Tarifverhandlungen

Die Charité hat uns zusammen mit der Kündigung auch das Angebot zur unverzüglichen Aufnahme von Tarifverhandlungen unterbreitet. Wir wollen den Überleitungsprozess aktiv mitgestalten und nehmen das Angebot selbstverständlich an! Auch der unverzügliche Verhandlungsbeginn ist ganz in unserem Interesse, da wir die Einführung der P-Tabelle wollen, und zwar so schnell wie möglich! Die weiteren Charité-Besonderheiten, deren Erhalt wir fordern, sind u.a.:

- die Anbindung an das Tarifgebiet West für die gesamte Charité (39 Std./Woche, Jahressonderzahlung TVöD West)
- die Weiterzahlung der Funktionszulage Pflege in Höhe von 50 €
- die Einmalzahlung für Fachweiterbildungen in Höhe von 200 €
- Ausgleich von Rufbereitschaft auf Wunsch auch in Freizeit möglich
- freie Wochenenden vor und nach fünftägigem Urlaub
- vor Urlaubsbeginn kein Nachtdienst und keine Rufbereitschaft
- Berücksichtigung von Praxisanleitung im Dienstplan
- Anerkennung befristeter Verträge bei Stufenaufstieg

Verhandlungen starten unverzüglich

Da wir die anstehende Überleitung der Charité in den KAV Berlin so schnell wie möglich geregelt haben wollen, sind wir bestrebt, sehr bald die Verhandlungen mit dem KAV Berlin und der Charité aufzunehmen. Nun werden wir Termine für einen Verhandlungsauftakt abstimmen. Unsere Ziele sind: Ein Tarifabschluss zum Erhalt der bestehenden besonderen haustariflichen Regelungen und zur grundsätzlichen Regelung des tariflichen Übergangs. Denn eines ist klar: Kein KAV Beitritt zu Lasten der Beschäftigten!

mitglieder-info

Hintergrund

Die Charité hat ihre Arbeitsbedingungen momentan über Haustarifverträge geregelt. Diese entsprechen überwiegend und vor allem betragsmäßig schon dem TVöD und enthalten darüber hinaus einige Verbesserungen. Im Unterschied zum TVöD wurde jedoch an der Charité noch nicht die neue Entgeltordnung eingeführt, die für die Pflege einige Verbesserungen erhält (P-Tabelle). Durch den Beitritt zum KAV Berlin werden der TVöD und die neue Entgeltordnung direkt Anwendung finden und die bisherigen haustarifvertraglichen Regelungen weitgehend überflüssig.

Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**. Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 dbb beamtenbund und tarifunion	Beschäftigt als:	
Bestellung weiterer Informationen	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
Name	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
Vorname	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
Straße	<input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.	
PLZ/Ort	<input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.	
Dienststelle/Betrieb	<input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.	
Beruf	<input type="checkbox"/> Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.	
	Datum / Unterschrift	
	<small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de</small>	

mitglieder-info